

Kontakt: Silvia Eisenring Kernstrasse 14 CH-8406 Winterthur P: 052 202 56 71  
Hansruedi Stauffer Neudorfstrasse 12 CH-8820 Wädenswil P: 01 780 26 09  
Spenden: PC 80-2-2, UBS Zürich, zugunsten Konto 214-N5-108-861.0 (UBS AG, Wädenswil)

## VEREIN DER FREUNDE VON ANKARAMALAZA

# INFO 2000

### Liebe Freundinnen und Freunde von Ankaramalaza

Vor Ihnen liegt der neueste Jahresbericht des Vereins der Freunde von Ankaramalaza. Gleich zu Beginn möchten wir uns bei Ihnen allen **für Ihr grosszügiges Engagement bedanken**, dank dem in Ankaramalaza grosse Hilfe geleistet werden kann. Wie Sie im weiteren Bericht lesen können, war auch dieses Jahr reich an Ereignissen und es herrschte ein reger Briefwechsel zwischen Madagaskar und der Schweiz. Wir sind glücklich über den nach wie vor erfolgreichen Verlauf des Projektes, jedoch sind wir **weiterhin auf Ihre Patenschaften und Spenden angewiesen!**

### Neuigkeiten

Glücklicherweise wurde Ankaramalaza im Frühjahr **von den verheerenden Zyklonen verschont**, die vor allem im Nordosten Madagaskars und später in Moçambique zu Sturmschäden und Ueberschwemmungen führten. Die Schweine in Ankaramalaza sind **nicht von der Schweinepest betroffen**, welche im übrigen Madagaskar praktisch den ganzen Schweinebestand dahingerafft hat.

Da aller guten Dinge drei sind, wurde die Dorfbevölkerung glücklicherweise auch **nicht von der Cholera erfasst**, wie das Nachbardorf Lokomby und viele andere Regionen Madagaskars. Projektleiter Jérôme hatte uns rechtzeitig um Mithilfe zur Finanzierung eines Impfschutzes angefragt. Wir leisteten finanzielle Notfallhilfe, sodass alle MitarbeiterInnen des Projektes geimpft werden konnten. Darüber hinaus wurde ein Vorrat einer oralen Rehydrations-Lösung und Wasserdesinfektionsmittel angelegt. Die Betroffenen wurden über unumgängliche Hygienemassnahmen und die Anwendung der Medikamente instruiert. Für all dies überwiesen wir einen Betrag von SFr. 1000.-.

Im Herbst dieses Jahres besuchten Jonas Abplanalp und seine Freundin Salome das Dorf. Sie ermöglichten durch eine Spende an Ort und Stelle die Reparatur der Wasserpumpe. Herzlichen Dank! Von Ihnen stammen auch die aktuellsten Fotos aus dem Dorf Ankaramalaza: Beachten Sie bitte dazu die Fotoseite!

### Personal

Mit diesem Jahresbericht möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns - die Vorstandsmitglieder des Vereins in der Schweiz - auf der Fotoseite dieses Berichts vorzustellen. Im Dorf selbst waren keine entscheidenden personellen Veränderungen zu verzeichnen. Für die Leitung des Projekts vor Ort ist nach wie vor Jérôme verantwortlich.

### Finanzielles

Die monatliche Summe für Lohnkosten, Mittagmahlzeiten und die medizinische Versorgung beträgt wie bis anhin SFr.718.-. Gesamthaft sind also während des Jahres rund **SFr. 8'000.- überwiesen** worden. Da der madagassische Franc ständig an Wert verliert, ergibt dies pro Jahr rund **30 Millionen madagassische Francs**. Mit - für unsere Verhältnisse - wenig Geld kann in diesem Land also viel bewegt werden. Unsere Einnahmen decken die Ausgaben aber nicht mehr. Wir suchen deshalb **neue Patinnen und Paten**.

### Aussichten

Das Problem der Cholera ist eine Frage der **Wasserversorgung, -entsorgung** und der Hygiene. Die 1'500 BewohnerInnen des Dorfes beziehen das Wasser immer noch fast ausschliesslich aus dem Fluss, der auch als „WC“ dient... Deshalb wurden mit staatlicher Hilfe - neben den zwei bestehenden - vier neue Brunnen gebaut. Im ganzen Dorf stehen nur zwei Latrinen zur Verfügung. Die Versorgung ist also noch völlig ungenügend. Darum bittet uns die Projektleitung um Unterstützung zur Erstellung eines **Regenwasserspeichers und acht WCs**. Für dieses Vorhaben wurde bereits ein Betrag von SFr.1'500.- überwiesen. →



Der Vereinsvorstand mit „Anhang“, von links nach rechts:  
 Hansruedi Stauffer (Kassier) mit Lena Kern, Regula Bächtold (Mitgliederbetreuung), Hansjörg Kern („Senior Consultant“) mit Tochter Rahel, Salima Hänni, Silvia Eisenring (Präsidentin), Markus Hänni (Budget/Planung) mit Tochter Salima, Michael Sauser (Medien/Information).



- ↑ Das Dorf Ankaramalaza mit der typischen Kirchspitze.
- ← Die Wasserpumpe mit dem Reservoir.

Mit freundlichen Grüßen, für den Vorstand des Vereins der Freunde von Ankaramalaza

Küssnacht, im Dezember 2000

Michael Sauser